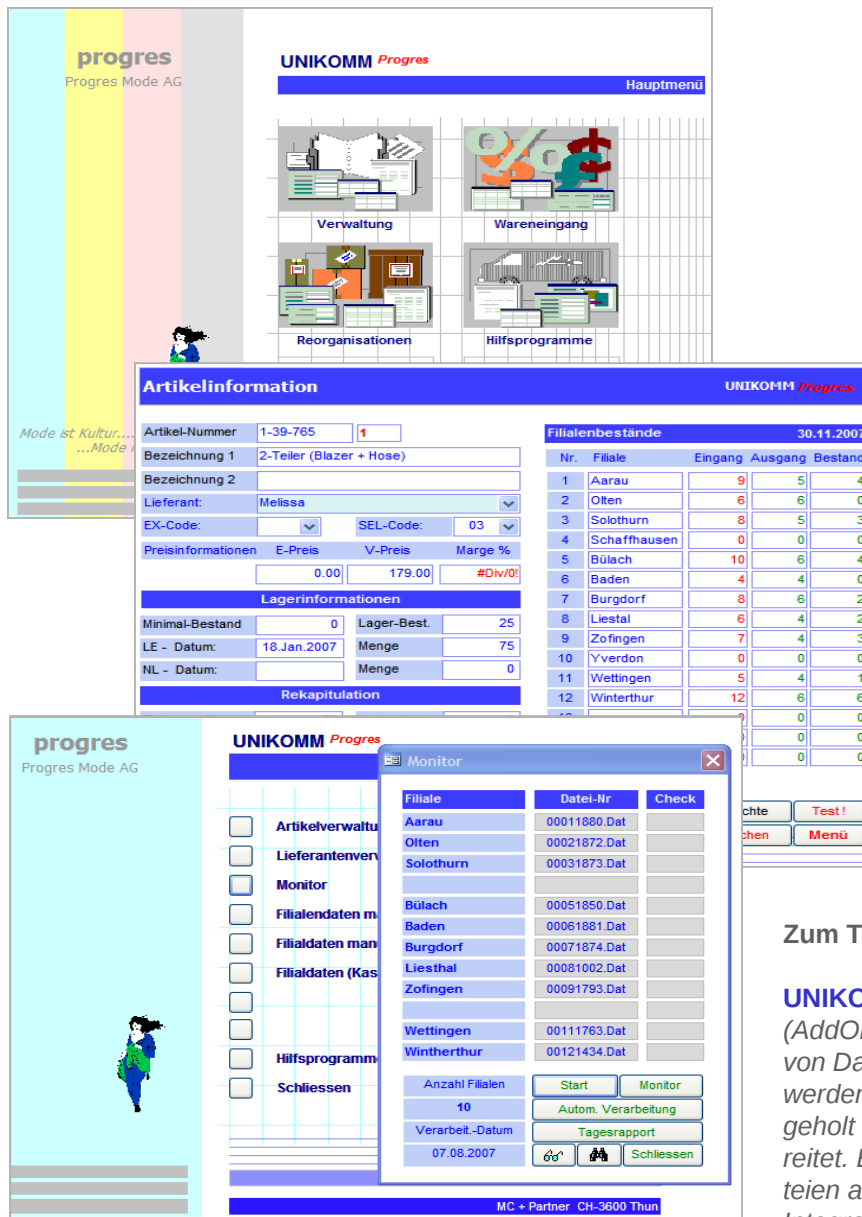




UNIKOMM Zentral

Zentrale Verwaltung von Fremd- und Kassendaten

- Modularer Aufbau
- Leicht erlernbar
- Vollversion
- Keine Folgekosten
- Keine Wartungsgebühren
- Für Access 2007/10/13/16/365 oder MS-Office Prof. Versionen

Einsatzmöglichkeiten

- Dezentrale Verteiler
- Filialennetze
- Gastronomieketten
- In- und Auslandsgeschäfte
- Kassennetzwerke
- Ladenketten
- Dezentrale Lagerorganisation
- Satellitenorganisation
- Für spezielle Bedürfnisse konfigurierbar

Zum Thema....

UNIKOMM Zentral ist eine spezielle Datenbank (AddOn) für die Verarbeitung und Verwaltung von Daten aus Fremdsystemen. Die Daten werden während der Nacht automatisch abgeholt und für die Weiterverarbeitung aufbereitet. Ein Monitor zeigt die erhaltenen Dateien an (Vollständigkeit) und sorgt für die Integration in die zentrale Datenbank. Sämtliche Daten von z.B. beliebigen Filialen sind dadurch sofort verfügbar und auswertbar.

Einige Merkmale....

- Individuelle, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Problemlösung
- Einplatz- und Netzbetrieb
- Unabhängig von der Peripherie (HW)
- Unterstützung mehrerer Dateiformate
- Unterstützung mehrerer Standard-Kommunikationsprogramme

Ein Beispiel zum Lieferungsumfang.....

- Modul Artikel- und Lagerverwaltung
- Modul Lieferantenverwaltung
- Modul Monitor
- Modul Manuelle Verarbeitung
- Modul Warenverteilung
- Modul Statistik
- Modul Hilfsprogramme

Modul Artikel- und Lagerverwaltung

- Verwaltung der Artikelstammdaten
- Parameter für die saisonale Disposition
- Erfassung und Verteilung von Lieferungen
- Erfassung und Verteilung von Nachlieferungen
- Simultane Anzeige der Lagerbestände Filialen
- Simultane Anzeige der Verkäufe Filialen
- Umdisposition von Filialenbeständen
- Ständige Verfügbarkeit von
- Filialenbeständen
- Rayonbeständen
- Hitlisten
- Einkaufslisten

Modul Lieferantenverwaltung

- Verwaltung der Lieferantenstammdaten
- Verwaltung beliebiger Kontaktpersonen
- Einkaufskonditionen
- Formalitäten
- Verknüpfung zu Artikel- und Lagerverwaltung

Modul Monitor (automatische Verarbeitung)

- Einlesen der Filialendaten
- Automatische Generierung der Tagesabschlüsse
- Automatische Nachführung der Filialenbestände
- Automatische Nachführung der Rayonbestände
- Automatische Nachführung der Verkäufe / Person
- Auswertung Geldverkehr Bar, Kredit, Fremdwähr.
- Rekap alle Filialen Tag (Menge und CHF)
- Rekap alle Filialen Monat (Menge und CHF)
- Verknüpfung zu Artikel- und Lagerverwaltung
- Übergabe der Verkaufswerte an Statistikdatenbank

Modul manuelle Verarbeitung

- Notfallszenario für die manuelle Verarbeiten der externen Daten beim Vorliegen technischer Störungen, beim Ausfall einer Kommunikationsleitung oder einer Ladenkasse über eine längere Dauer.
- Die Resultate und Auswertungen sind mit den unter Monitor bezeichneten Elementen identisch.

Wir orientieren Sie gerne über weitere Details...

UNIKOMM Zentral**Detailbeschreibung der Module****Modul Warenverteilung**

- Erfassung der Wareneingänge
- Wahlweise
- Manuelle Zuteilung der Stückzahlen auf Filialen
- Automatische Aufteilung der Stückzahlen auf Filialen basierend auf den Abverkäufen
- Vorbereitung der Kontrolle und Konfektionierung
- Vorbereitung der Lieferungen an Filialen

Modul Statistik

Die Statistikdaten werden vom Monitor (zentrale Verwaltung) simultan an eine weitere Datenbank (aus Sicherheitsgründen) übergeben. Folgende Statistiken werden nachgeführt:

- Tagesumsätze pro Filiale im Vergleich zum VJ
- Geldverkehr pro Tag
- Differenzbereinigung pro Tag
- Monatsumsätze pro Filiale im Vergleich zum VJ
- Gesamtumsatz alle Filialen im Vergleich zum VJ
- Einflussfaktoren Wochentag, Wetter, andere

Modul Hilfsprogramme

- Verwaltung der Systemparameter
- Verwaltung der Applikationsparameter
- Datensicherung
- Reorganisationen Monat
- Reorganisationen Jahr

Wichtiger Hinweis...

UNIKOMM Datenbanklösungen sind keine Standardprodukte. Sie werden individuell aus der Modulbibliothek zusammengestellt. **UNIKOMM** Datenbanken können jederzeit horizontal und vertikal erweitert werden. Ein zusätzliches Modul wird einfach in den bestehenden Kern integriert. Im Klartext: Die Datenbank wächst mit den zusätzlichen (zukünftigen) Bedürfnissen)....